



ZIMMEREI/SCHREINEREI PIUS LUIB

Aussichtsplattform

Ein Geschenk, dieser Turm

Wenn eine Kleinstadt wie Bad Saulgau (rund 17 000 Einwohner) einen Aussichtsturm einfach mal geschenkt bekommt, ist das etwas Besonderes. Den Großteil der Kosten trug eine örtliche Stiftung mit Namen Kinzelmann. Der Rest wurde von weiteren Gönnern gespendet.

Großen Anteil am Turmbau hat die Familie Luib: Die Brüder Pius und Markus und Franz Josef arbeiteten federführend an dem Bauwerk mit. Während Franz Josef Bauingenieur beim Bad Saulgauer Bauunternehmen Reisch (300 Mitarbeiter) ist und für den Sockel und die Baustellenlogistik sorgte, waren Zimmermeister

Pius und Holzbau-Ingenieur Markus maßgeblich für die Umsetzung verantwortlich. Sie arbeiten beide in der familieneigenen Zimmerei, die ihr Vater 1963 gegründet hat.

„Es kam auf möglichst große Genauigkeit an“, sagt Markus Luib. Deshalb haben die ausführenden Zimmerer in der Vorfertigung auch ausschließlich zwei Maßbänder verwendet, die hundertprozentig übereinstimmen. „Maßbänder weisen in der Regel die Genauigkeitsklasse 2 auf. Auf 10 m kann es dann schon zu 2 bis 3 mm Toleranz kommen“, erläutert Luib. Doch diesen Fall konnten die Luibs, die ansonsten viel in der Restaurierung denkmalgeschützter

Gebäude tätig sind, ausschließen. Der Hand-Abbund passte millimetergenau. „Wir haben uns dazu entschlossen, mit der Hand abzubinden, weil man die Stahlwinkel ohnehin von Hand hätte anschrauben müssen“, sagt Markus Luib.

In nur drei Tagen war die tragende Holzkonstruktion montiert. Da es vor Ort sehr eng zuzuging, mussten die Monteure mit den Elementen Platz sparen. Deshalb stellten sie nicht drei fix und fertige, jeweils 8 m lange Teile ineinander, sondern sie montierten zunächst den Kern, dann die Außenwände und schließlich die Podeste. So waren die einzelnen Teile schmal genug für die Baustelle. **tb ■**



◀ Der Aufstieg zu der Aussichtsplattform ist kostenlos

▶ Die sägeraue Lärchenverkleidung sichert den konstruktiven Holzschutz

▶▶ Von innen wird die Konstruktion durch Dreischichtplatten geschützt

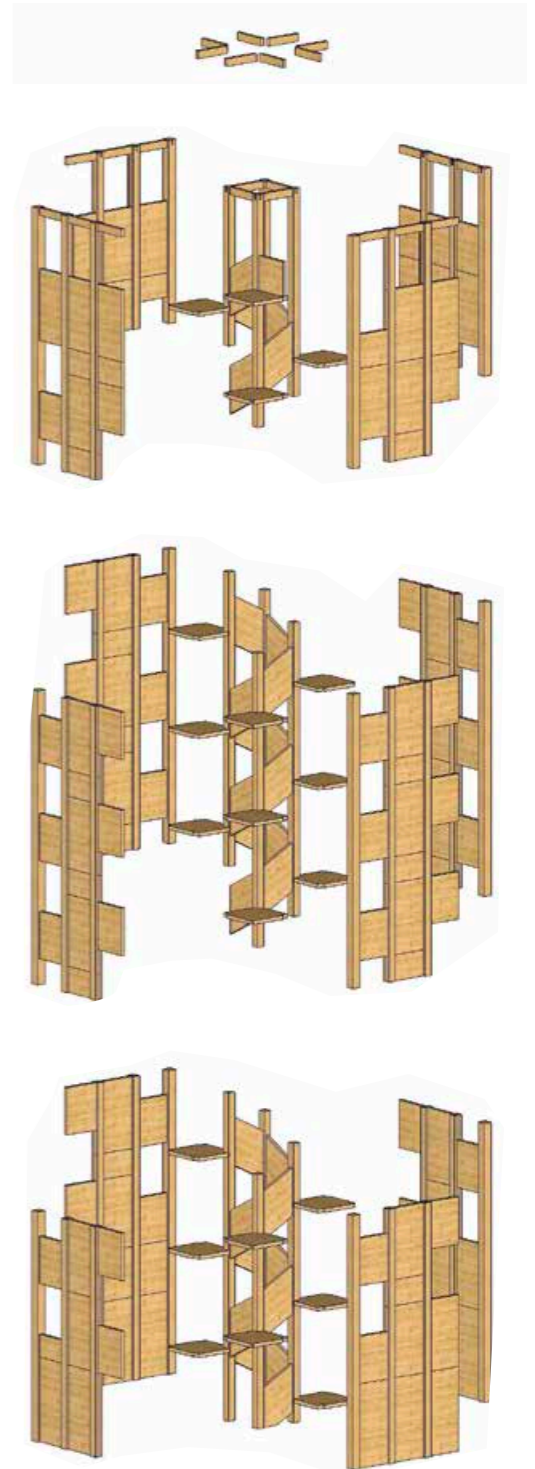


3D-ANSICHT

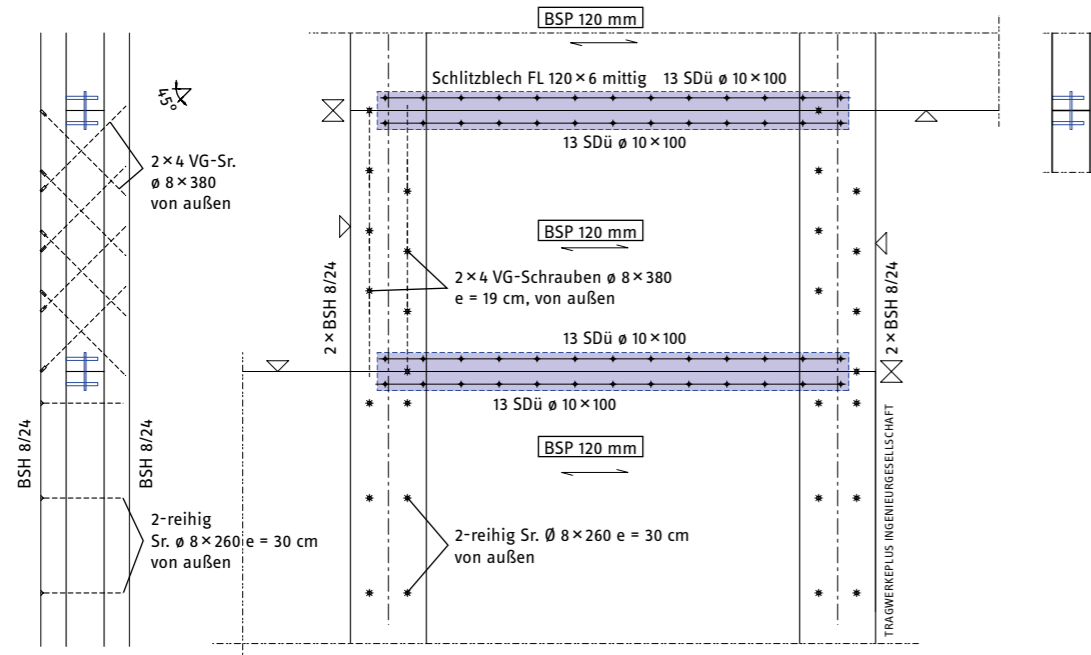


ZEICHNUNGEN: ZIMMEREI/SCHREINEREI PIUS LUIB

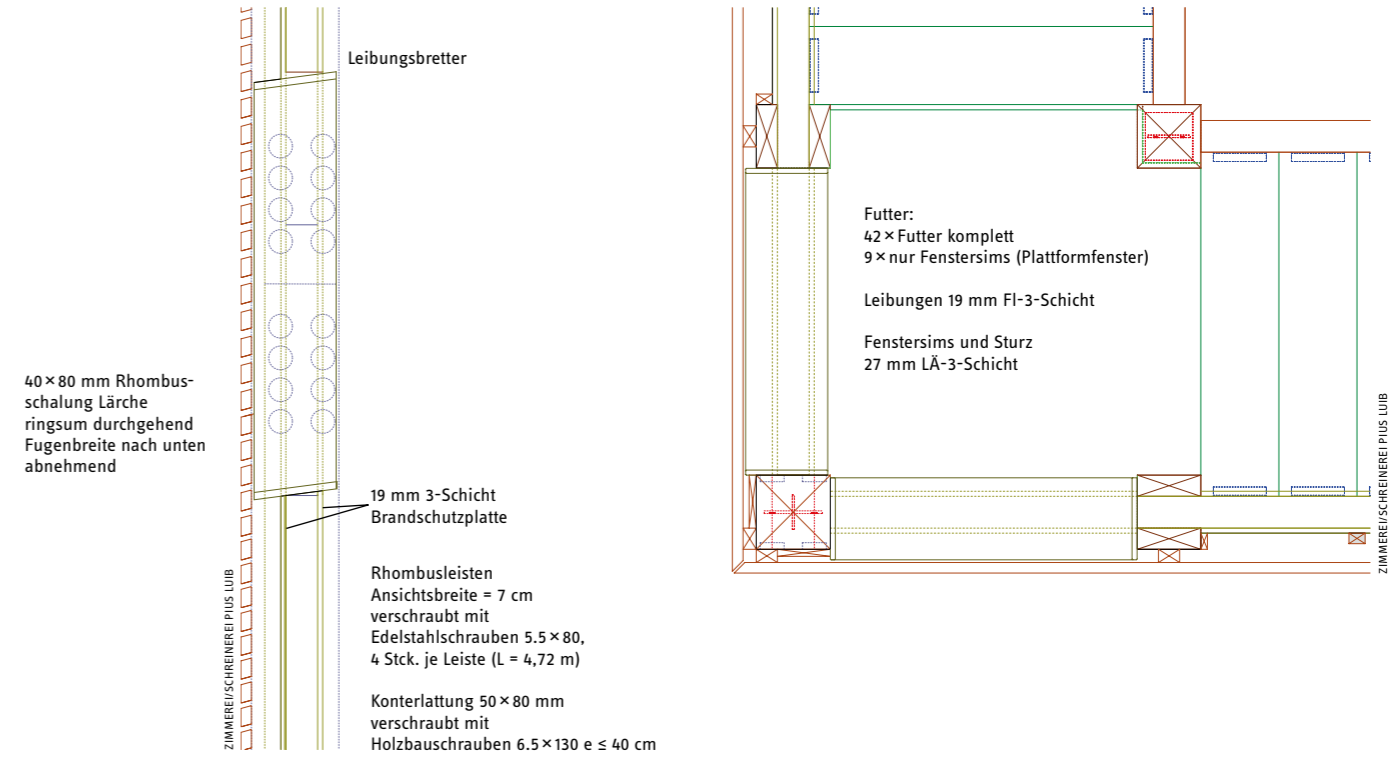
MONTAGESCHRITTE



ANSCHLUSS BSP-BSP, HORIZONTALSTOSS SOWIE ANSCHLUSS UND GURTHÖLZER 8/24

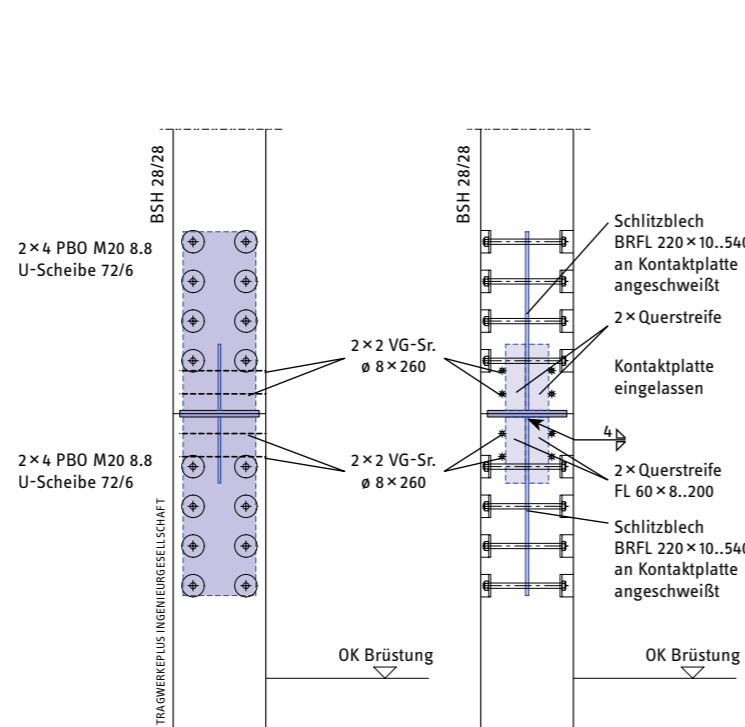
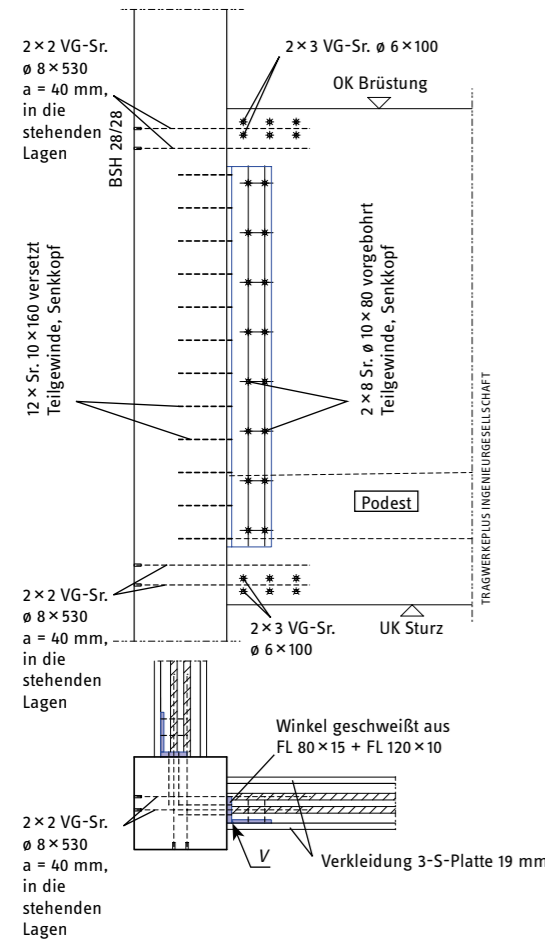


LEIBUNGEN



ANSCHLUSS BSP-WAND - ECKSTÜTZEN

MONTAGESTOSS ECKSTÜTZEN



AVOLA – der Spezialist für leistungsstarke Kreissägen

Baukreissäge ZB/ZBV/IC -10
Für härteste Belastungen am Bau

GAMA – das modulare
Kappsägenkonzept für
jede Zimmerei

VARIANT 450
Universelle
Untertischkappsäge

180 Jahre

seit 1836

AVOLA MASCHINENFABRIK
A. Volkenborn GmbH & Co. KG
Heiskampstraße 11
D-45527 Hattingen
Telefon +49 / 23 24 - 96 36-0
Telefax +49 / 23 24 - 96 36-50
E-mail info@avola.de
www.avola.de

► Zuerst wurde der Kern gestellt, dann die Außenwände und schließlich die Podeste



▼ Und so kommt das Verbindungsblech rein



▲ Schlitz und Bleche: So passen die Elemente sauber ineinander



STECK BRIEF

PROJEKT:

Aussichtsturm in
D-88348 Bad Saulgau

BAUHERR:

Kinzelmann-Stiftung
D-88348 Bad Saulgau

BAUWEISE: Ingenieurholzbau

MONTAGEZEIT DER KONSTRUKTION:

9. April 2016 bis 11. April 2016

BAUKOSTEN: 330 000 Euro (zzgl. MwSt.)

ARCHITEKTUR:

Werner Menz, Fa. Georg Reisch
GmbH & Co. KG
D-88348 Bad Saulgau
www.reisch-bau.de

STATIK:

Tragwerkeplus Ingenieurgesellschaft
mbH & Co. KG
D-72770 Reutlingen
www.tragwerkeplus.de

BAULEITUNG UND ROHBAU:

Georg Reisch GmbH & Co. KG
D-88348 Bad Saulgau
www.reisch-bau.de

HOLZBAU:

Pius Luib, Zimmerei-Schreinerei
D-88348 Bad Saulgau
www.zimmerei-luib.de

INFOS ZUM TURM:

Der Turm steht in D-88348 Bad Saulgau,
der Aufstieg kostet keinen Eintritt.